

KONGRESS

„Kinder bewegen – Energien nutzen“

Universität Karlsruhe

01. - 03. März 2007

Kurz-Info

Veranstalter:



Universität Karlsruhe (TH)
Forschungsuniversität · gegründet 1825

Universität
Konstanz



BfEL



Unter der Schirmherrschaft von

Bundesministerin Dr. Ursula von der Leyen

Hauptsponsoren:



STIFTUNG
RUFZEICHEN GESUNDHEIT
Öffentliche Stiftung bürgerlichen Rechts

Auf den folgenden Seiten haben wir Ihnen die wichtigsten Fakten zum Kongress „Kinder bewegen – Energien nutzen“ zusammengestellt.

Übersicht

- Ziele, Zielgruppen
- Veranstalter
- Hauptreferenten, Arbeitskreise und Praxis-Workshops
- Programmübersicht
- Veranstaltungsort
- come-together
- Teilnahmegebühr
- Kooperationspartner
- Anmeldung & Kontakt
- Medienresonanz Kongress 2004

Kongress „Kinder bewegen – Energien nutzen“

Der Kongress „Kinder bewegen – Energien nutzen“ findet vom **01. – 03. März 2007** auf dem Campus der Universität Karlsruhe statt. Mit dem Kongress wird der erfolgreiche Kongress „Kinder bewegen – Wege aus der Trägheitsfalle“ aus dem Jahr 2004 fortgesetzt.

Ziele

Der Kongress „Kinder bewegen – Energien nutzen“ verfolgt das Ziel, die Bedeutung der Ressourcen Bewegung, Spiel und Sport sowie einer gesunden Ernährung hervorzuheben. Dabei sollen die Ernährungs- und Bewegungssituation und der aktuelle Fitnesszustand von Kindern und Jugendlichen aufgezeigt sowie geeignete Interventionsprogramme vorgestellt werden.

Die Teilnehmer können **6 Hauptvorträgen** von renommierten Referenten beiwohnen und aus **über 100 Arbeitskreisen und Praxis-Workshops** auswählen. Parallel dazu wird eine Fachausstellung das inhaltliche Programm begleiten.

Zielgruppen

- Lehrer/-innen
- Erzieher/-innen
- Übungsleiter/-innen und Trainer/-innen
- Wissenschaftler/-innen
- Mitarbeiter/-innen in der Sozial-, Schul- und Sportverwaltung
- Fachleute aus dem Bereich Gesundheit
- Vertreter von Kinder-, Jugend- und Sportorganisationen

Veranstalter



Universität
Konstanz



BfEL



Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. Klaus Bös - Universität Karlsruhe (TH)

Prof. Dr. Alexander Woll – Universität Konstanz

Prof. Dr. Ulrich Oltersdorf – BfEL (Bundesforschungsanstalt für Ernährung und Lebensmittel)

Dr. Ilka Seidel – FoSS (Forschungszentrum für den Schulsport und den Sport von Kindern und Jugendlichen – Karlsruhe)

Organisation

Matthias Schlag (Leitung)

Sarah Baadte

Carsten Becker

Teilnehmerzahl

Aufgrund der positiven Resonanz des letzten Kongresses erwarten wir für den Kongress 2007 ca. 800-900 Teilnehmer/-innen.

Schirmherrschaft

Ursula von der Leyen

(Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend)

Kongress-Patin

Heike Henkel

(Olympiasiegerin und Weltmeisterin im Hochsprung)

Hauptreferenten

- Prof. Dr. Klaus Bös (Uni Karlsruhe)/ Prof. Dr. Alexander Woll (Uni Konstanz)/
Dr. Annette Worth (PH Karlsruhe)
- Prof. Dr. Ines Heindl (Uni Flensburg)/ Dipl.-Haushaltsökonomin Corinna Willhöft (BfEL)
- Prof. Dr. Gerald Hüther (Uni Göttingen)
- Prof. Dr. Hermann Knoflacher (Uni Wien)
- Prof. Dr. Gisela Lück (Uni Bielefeld)
- Prof. Dr. Renate Zimmer (Uni Osnabrück)

Programm 2007

Donnerstag 01.03.2007	ab 12:00	Ausgabe der Kongressunterlagen/ Eröffnung der Fachmesse
	13:30	Kongresseröffnung (Grußworte, Rahmenprogramm, Ablauf)
	14:00	Prof. Dr. K. Bös (Uni Karlsruhe)/ Prof. Dr. A. Woll (Uni Konstanz)/ Dr. A. Worth (PH Karlsruhe) <i>Aktivität, Fitness und Gesundheit von Kindern und Jugendlichen in Deutschland – MoMo Studie</i>
	15:00	Pause
	15:30	Arbeitskreise/Praxis-Workshops Block A - 90 Minuten
	17:00	Pause
	17:30 – 18:15	Prof. Dr. Gisela Lück (Universität Bielefeld) <i>„Naturwissenschaftliche Bildung im frühen Kindesalter – Auf den Anfang kommt es an“</i>
	18:15 – 19:00	Prof. Dr. Martin Wabitsch (Universität Ulm) <i>„Prävention von Übergewicht und Folgeerkrankungen im Kindesalter – Rolle der Sekretionsprodukte des Fettgewebes“</i>
Freitag 02.03.2007	09:00	Prof. Dr. Renate Zimmer (Universität Osnabrück) <i>"Braucht Bildung Bewegung?"</i>
	09:45	Pause
	10:15	Arbeitskreise/Praxis-Workshops Block B - 90 Minuten
	11:45	Mittagspause (1:30h)
	13:15	Arbeitskreise/Praxis-Workshops Block C - 90 Minuten
	14:45	Pause
	15:15	Prof. Dr. G. Hüther (Universität Göttingen) <i>"Sich zu bewegen lernen heißt fürs Leben lernen!"</i>
	16:00	Pause
	16:30	Arbeitskreise/Praxis-Workshops Block D - 60 Minuten
	17:30	Pause
	ab 19:00	come-together-party (Abendveranstaltung mit Live-Musik, Showprogramm und Buffet)

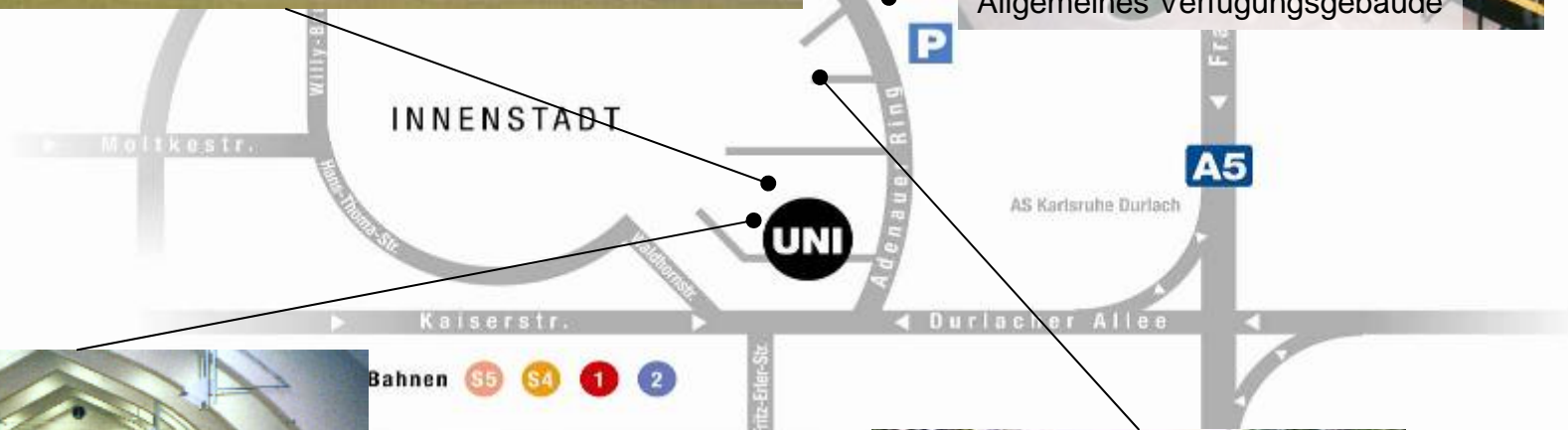
Fachausstellung

Samstag 03.03.07	09:00	Prof. Dr. Ines Heindl (Universität Flensburg)/ Dipl.-Haushaltsökonomin Corinna Willhöft (BfEL) <i>„Ernährungsbildung und ihre Bedeutung für den Lebensstil von Kindern.“</i>	Fachausstellung
	09:45	Pause	
	10:15	Arbeitskreise/Praxis-Workshops Block E - 90 Minuten	
	11:45	Pause	
	12:15 – 13:30	Prof. Dr. Hermann Knoflacher (Universität Wien) <i>„Mobilität der Kinder als Maßstab und Herausforderung“</i> Verabschiedung	

Das Programm

- Über 100 Arbeitskreise/ Praxis-Workshops
- Sechs Hauptreferate von namhaften Referentinnen und Referenten
- Begleitende Fachausstellung
- Über 17 Stunden Informationen

Veranstaltungsorte – schematische Darstellung



come-together

Nach der durchweg positiven Bewertung beim letzten Kongress 2004 wird auch 2007 wieder eine Party für unsere Kongressteilnehmer stattfinden.

Für die Abendveranstaltung ist ein gesonderter Eintritt von 10,- € zu bezahlen, die ein Buffet, Live-Musik und Showprogramm beinhaltet.

Getränke werden günstig angeboten.

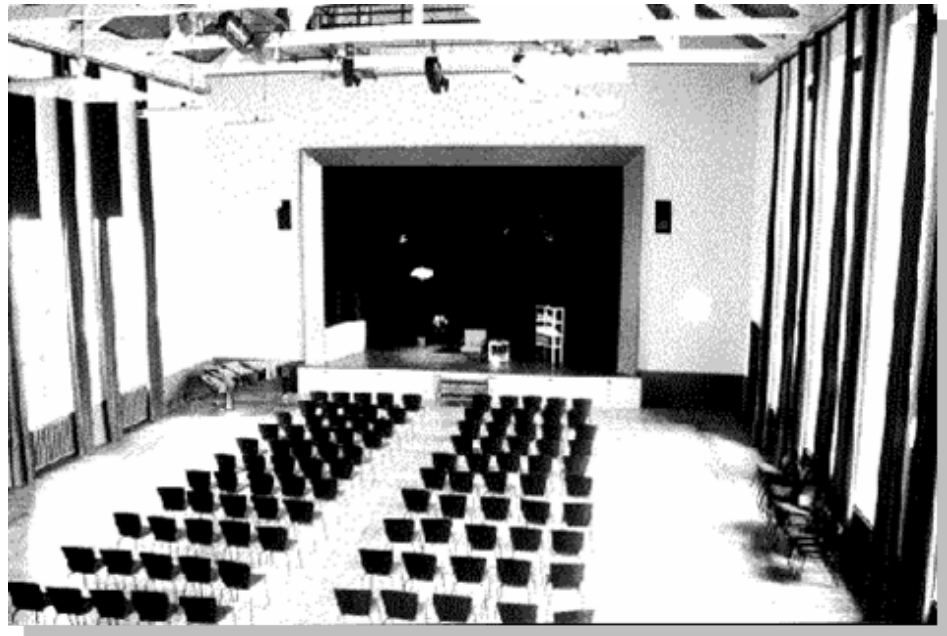
Das Kartenkontingent für die Abendveranstaltung ist limitiert.

Termin:

Freitag, 2. März

ab 19:00 Uhr

Festsaal der Universität



Teilnahmegebühren

Die Teilnahmegebühren beinhalten Zugang zu allen Hauptreferaten, Arbeitskreisen, Praxis-Workshops sowie zur Fachausstellung.

Frühbuchertarif (bis 31.12.2006)	69,- €
Normaltarif (ab 01.01.2007)	89,- €
Ermäßigt (Studierende, Auszubildende)	
Frühbuchertarif (bis 31.12.2006)	49,- €
Normaltarif (ab 01.01.2007)	69,- €
Tageskarte (Jeweils für Do, Fr, Sa)	39,- €
Abendveranstaltung (Buffet, Live-Musik und Showprogramm) <i>(Ein gemütlicher Abend unter Kongress-Teilnehmern)</i>	10,- € inkl. Essen
Gruppentarif (ab 5 Personen) (ab 10 Personen)	10% Rabatt 20% Rabatt

Kooperationspartner

Erst durch das Engagement unserer Partner ist die Umsetzung eines solchen Kongresses überhaupt erst möglich.

An dieser Stelle möchten wir uns bei unseren Partnern dafür recht herzlich bedanken.



Anmeldung & Kontakt

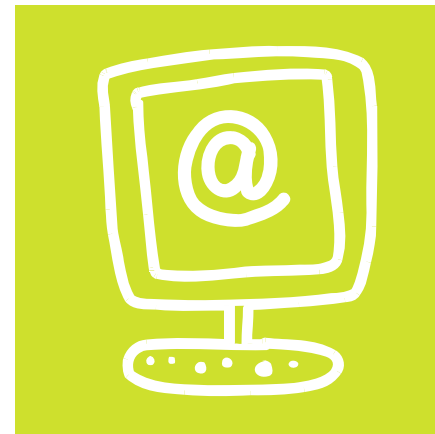
Verbindliche Anmeldungen mit Buchungen der Arbeitskreise und Workshops sind ab Mitte Oktober online auf unserer Internetseite oder auf postalischem Wege möglich.

Um regelmäßig mit den neuesten Informationen versorgt zu werden, können sie sich aber gerne jetzt schon in unseren E-Mail-Verteiler eintragen lassen.

Hierfür bitte einfach eine E-Mail an:
info@kinderkongress-karlsruhe.de

Kontakt:

Universität Karlsruhe (TH)
Kongressbüro „Kinder bewegen – Energien nutzen“
Kaiserstr. 12, Geb. 40.40, 76131 Karlsruhe
Bei Fragen zur Anmeldung: 07 21 / 6 08 – 69 79
Organisatorische Leitung: 07 21 / 6 08 – 83 23
Telefax: 07 21 / 6 08 – 48 41
www.kinderkongress-karlsruhe.de
info@kinderkongress-karlsruhe.de



Medienresonanz Kongress 2004

Medienberichterstattung:



ARD, Tagesschau, 19.11.2004, 15h



OK Mitglied Prof. Dr. Woll
ARD, Tagesschau, 19.11.2004, 15h



Heike Henkel, Olympiasiegerin
R.TV Nachrichten, 19.11.2004

„Viele Eltern sind ein schlechtes Vorbild“

Bewegen, Kinder! Olympiasiegerin Heike Henkel im Gespräch

Die meisten für Sport und Sport
... (Text continues with Henkel's views on children's sports and parental influence)

Heike Henkel: „Viele Eltern sind ein schlechtes Vorbild...“

AUS DER REGION
Die Suche nach dem „Weg aus der Trägheitsfalle“

... (Text discusses the search for solutions to the 'inertia trap' in children's sports)

Tobende Kinder?

Tagung zur Bewegungsförderung

So kommen die Kleinen an die Bewegung

BEWEGUNG in Kindertagesstätten

... (Text discusses the importance of movement in kindergartens and the role of parents and educators)

Wenn Kinder in der Trägheitsfalle sitzen

Fachkongress an der Universität Karlsruhe will Jungen und Mädchen in Bewegung bringen

... (Text discusses the 'inertia trap' where children stop playing and the need for intervention)

SPORTLICHE MAMA Auch Heike Henkel hat Kinder aus der Trägheitsfalle geholt

... (Text mentions Henkel's personal experience with her children's activity levels)

DAS AKTUELLE INTERVIEW

„90 Minuten TV pro Tag“

Dr. Alexander Woll, Organisator „Kinderbewegen“

Immer mehr Kinder sitzen anstatt zu flitzen. Pro Tag freiben Kinder nur noch etwa 15 bis 30 Minuten Sport. Fernseher und Computer ersetzen die Spielkameraden. Um Wege aus dieser „Trägheitsfalle“ zu zeigen, findet am Freitag und Samstag, 19. und 20. November, der Kongress „Kinderbewegen“ am Institut für Sport und Sportwissenschaften der Universität Karlsruhe statt.

... (Text continues with an interview about the congress and the 'inertia trap')